Freund/in im Internet

Einleitung

Methode

Abstract

Haben eigentlich Jugendliche einen Internetfreund?
Dieser Frage sind wir in den Klassen 7 und 12 nachgegangen. Mit Erstaunen haben wir festgestellt, dass die meisten Jugendliche Keinen Internetfreund haben

Gibst du deine persönlichen Daten weiter?

Hast du im Internet ein(e) Freund/in?

Frage 1 Mädchen 7

Hast du im Internet einen/e Freund/in?

Vermutung

Ich habe vermutet dass die meisten Mädchen in der Klasse 7, ja antworten weil die meisten eigene Freunde/in im Internet treffen.

Beschreibung

Auf den Diagramm sieht man dass 13% von den Mädchen in der Klasse 7 „Ja" angekreuzt haben und 87% „Nein". Also sieht gesehen dass die meisten (13%) einen Internetfreund/in haben aber sieht auch, dass fast die meisten (87%) keinen Internetfreund/in haben (87%)

Ergebnis

Fast so unseren Vermutungen haben nur wenige Mädchen einen Internetfreund/in. Aber selbst von den Diagramm kann man vermutungen haben.

Jungen 7 Frage 1

Hast du im Internet einen/e Freund/in?

Vermutung

Unsere Vermutungen waren dass viele einen Internet-Freund/in haben, weil wenige keine Internetfreund/in haben. Ich denken meistens dass nur 5 der 7 Klasse einen oder mehr Internetfreund/in haben weil heutzutage viele Internetfreund/in haben.

Beschreibung

Das Diagramm Sie die Antwortdiagramm. Es haben von der Klasse 7 nur wenige Internetfreund/in. Es haben 14% keinen Internetfreund/in aber sieht auch das die meisten (86%) Internetfreund/in haben.

Ergebnis

Unsere Vermutungen waren fast richtig. Die meisten Jungs von der Klasse 7 haben einen Internetfreund/in, wenige haben keine Internetfreund/in

Frage 2 Mädchen 7

Gibst du deine persönlichen Daten weiter?

Vermutung

Unsere Vermutung war, dass die meisten „Name", „Vorname", „Alter", „Hobby" weitergeben. Die Mädchen vermutet dass die wenigsten „gar nichts" weitergeben werden. Bei „Telefon" und „Adresse" haben wir auch gedacht dass viele diese Informationen weitergeben. Bei „E-mail" haben wir es ungefähr gemischt dass die Hälfte die E-mail-Adresse weitergibt.

Beschreibung

18% der Mädchen Klasse 7 geben „Telefon", „Vorname" und „Adresse" weiter, „Name", „E-mail" und „Alter" geben 20% weiter. Die meisten geben gar keine Informationen weiter (95%).

Ergebnis

Unsere Vermutungen waren fast richtig, weil die meisten Mädchen „gar nichts" weitergeben. Aber fast so viele Mädchen gedacht dass man in der 7 Klasse die Internetfreunde/in Hobby und Namen auch noch Informationen weitergeben würde.

Jungen 12 Frage 2

Vermutung

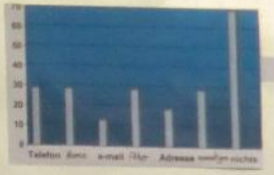
Unsere Vermutungen waren, dass die meisten „Vorname", „Name" und „Alter" weitergeben. Dann haben wir vermutet, dass es wenigsten „gar nichts" weitergeben.

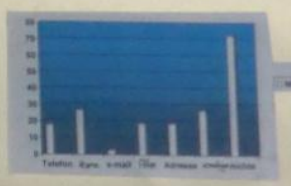
Beschreibung

Es geben 73% „Name" und 73% „Vorname" weiter. 13% geben „Telefon", 40% „Alter", 40% „E-mail" und 6% „gar nichts" weiter. Die Werte gibt keinen weiter.

Ergebnis

Unsere Vermutungen waren fast richtig; Es geben die meisten „Name" und „Vorname" weiter. Das „Adresse" haben wir nicht so erwartet, das nicht viele die Adresse weitergeben.





Mädchen Klasse 12 Frage 2

Vermutung

Unsere Vermutung war, dass die meisten keinen Internetfreund haben und nicht, dass sie viele Internetfreund haben.

Beschreibung

Es haben 27% einen Internetfreund und 73% haben keinen Internetfreund.

Ergebnis

Unsere Vermutung lag daran, weil die meisten keinen Internetfreund haben. Wir vermuten auch, weil die meisten Jugendliche über Internetfreund reden, wo auch Jugendliche über Internetfreund reden.

Klasse 12 Jungen Frage 1

Hast du im Internet einen Freund/in?

Vermutung

Unsere Vermutungen war, dass die meisten Jungen aus der Klasse 12 einen Internetfreund haben, weil man in der 12 Klasse häufiger chattet.

Beschreibung

57% der Befragten haben keinen Internet-Freund, während 43% einen Freund im Internet haben.

Ergebnis

Die meisten haben keinen Internetfreund, und sehr wenig haben einen. Ich finde es sehr erstaunt, weil wir dachten dass sehr viele im Internet sind und somit auch Freunde haben

Befragte:

Jungen 7.: 15 Jungs
Mädchen 7.: 16 Mädchen
Jungen 12.: 7 Jungs
Mädchen 12.: 11 Mädchen

Jungen 7. Frage 2

Gibst du deine persönlichen Daten weiter?

Vermutung

Unsere Vermutungen waren, dass die meisten „Name, Alter" weitergeben. Da haben vermutet, dass die wenigsten „Hobby" weitergeben.

Beschreibung

Das Diagramm Sie die Säulendiagramm. Die höchsten Säulen sind von den Jungs aus der 7. Klasse. Man sieht, dass 40% „Name" und „Hobby" weitergeben. 26% geben „E-mail" und „Alter" weiter. 20% geben die Telefonnummer weiter. Nur wenigsten (13%) geben die Jungs aus der 7. Klasse ihre „Adresse" weiter.

Ergebnis

Unsere Vermutungen waren fast richtig. Es geben viele Jungs „Name, Alter" weiter. Aber es geben auch sehr viele „Hobby" weiter, in unserer Vermutung haben wir falsch.

Frage 2 Mädchen 12

Gibst du deine persönlichen Daten weiter?

Vermutung:

Unsere Vermutung war, dass die meisten Mädchen aus der 12. Klasse den Namen weitergeben. Ausserdem haben wir vermutet dass auch sehr viele das Alter weitergeben.

Beschreibung:

Man sieht das genau, dass die Hälfte (50%) die Telefonnummer weitergibt, 77% die Adresse, das Alter 83%, den Namen 83%, die E-mail 67%, Sonstiges geben 50% weiter, 17% gar nichts!

Ergebnis:

Unsere Vermutungen waren richtig. Die Mädchen aus der Klasse 12 geben am meisten Name und Alter weiter (83%).

Diskussion

Unsere Ergebnisse zeigten, dass die meisten Kinder Internetfreund haben. Wir waren überrascht, wie wir feststellen, dass man in so einem Alter dass Internet nutzt. In der 12. Klasse gaben die meisten an, einen Freund weniger. In der 7. ist es umgekehrt. Es gaben die Jungs aus eigenen Namen am meisten. Aber die Mädchen geben nichts weiter. Die wenigsten die Adresse weiter, aber das haben wir uns schon gedacht, weil es doch schon sehr persönlich ist. Wir würden unsere nicht weiter, auch nicht weitergeben